

## 2. Konjunkturpaket: ZDS plädiert für Ausbau der Seehafenanbindungen

**M**it dem 2. Konjunkturpaket wird der Bund 2009 und 2010 nochmals zusammen 2 Mrd. € in die Bundesverkehrswege investieren.

Die Küstenländer haben mit ihrem Konzept zur Verbesserung der Seehafenanbindungen (Ahrensburger-Liste mit 19 prioritären Projekten) ein Bündel an dringend zu realisierenden Infrastrukturmaßnahmen vorgelegt. Einige dieser Maßnahmen befinden sich in der Realisierung, bei anderen Projekten läuft die Planung an. Insbesondere bei den Schienenprojekten kann der Bund sofort Planungs- und Investitionsmittelansätze für die DB AG verstärken.

Hier sollte der Bund klare politische Prioritäten setzen. Ortsumgehungen im Rahmen von Konjunkturprogrammen zu finanzieren, weil sie durch Vorratsplanung Baureife erlangt haben, wird sicherlich die Betroffenen freuen, trägt aber nicht dazu bei, die wertschöpfenden Seehäfen mit ihren wichtigen ökonomischen Funktionen zu stützen, wie es erklärte Absicht des Bundes ist und damit nachhaltig Investitionspolitik zu betreiben.

Der ZDS plädiert daher dafür, dass aus dem 2. Konjunkturpaket mit klarer Priorität Planungs- und Investitionsmittel für den Ausbau der Seehafenanbindungen eingesetzt werden und unterstützt damit die entsprechenden Ansätze der Bundesregierung.

Ein entsprechendes Positionspapier kann unter der Emailadresse [klaus.heitmann@zds-seehaefen.de](mailto:klaus.heitmann@zds-seehaefen.de) bei uns abgefordert werden.